

# Vorbereitung auf Weltjugendtag

pm **ESTERWEGEN.** Am Sonntag, 5. Juni, treffen sich ab 10.30 Uhr etwa 140 Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Bistum Osnabrück in der Gedenkstätte Esterwegen. Sie wollen sich dort auf den Weltjugendtag im polnischen Krakau vorbereiten.

Im Vordergrund steht dabei einer Mitteilung des Landkreises Emsland zufolge die Auseinandersetzung mit der Geschichte: Als Deutsche nach Polen zu reisen, und dies insbesondere nur wenige Kilometer vom ehemaligen Konzentrationslager Auschwitz entfernt, erfordert eine besondere Beschäftigung mit der deutsch-polnischen Geschichte.

Einen Baustein bildet dabei das Vorbereitungstreffen in der Gedenkstätte Esterwegen. Die Teilnehmer werden in kleinen Gruppen über das Gelände geführt und setzen sich zudem in verschiedenen Workshops mit dem ehemaligen Konzentrationslager im Emsland auseinander. Den Abschluss gegen 16 Uhr bildet ein gemeinsamer Gottesdienst.

Die Fahrt zum Weltjugendtag organisiert das Bistum Osnabrück. Die erste Hälfte der Reise bringt die Gruppe in Olstyn (Allenstein) im Norden Polens. Während dieser „Tage der Begegnung“ sind die Teilnehmer in Gastfamilien untergebracht und lernen Land und Leute kennen. Beim zentralen Weltjugendtag in Krakau stehen Begegnungen mit Jugendlichen aus aller Welt, Katechesen und Gebete im Mittelpunkt. Den Abschluss der Fahrt bilden eine Vigilfeier und eine Messe mit Papst Franziskus, zu der über eine Million Menschen erwartet werden.